

Lebensmittelkontrolle auf den Märkten.

In einer Bekanntmachung des Ministerialblattes für die sächsische innere Verwaltung heißt es über die Lebensmittelkontrolle u. a.: Die zur Durchführung des Lebensmittelgesetzes vom 5. Juli 1927 mit der Nahrungsmittelkontrolle beauftragten Nahrungsmittelchemiker haben bisher ihre Kontrollproben im wesentlichen nur den Lebensmittelgeschäften entnommen und dem Handel mit Lebensmitteln im Umherziehen und im Marktverkehr nicht die genügende Beachtung geschenkt, obwohl eine besonders scharfe Kontrolle gerade dieses Handels nötig ist.

Mißglückter Brandversicherungsbruch.

Der 1907 zu Freiberg geborene Kohlenhändler August Johannes Dieze, bereits öfter vorbestraft und wegen Wechselangelegenheiten in Haft befindlich, hatte sich in Zeithain auf dem Gelände der Reichsbahn im Frühjahr 1928 einen kleinen Schuppen errichtet, um dort eine Gespülzucht zu betreiben.

Zur internationalen Exportlage

Schreibt die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Leipzig in ihrem letzten Wochenbericht vom 2. Februar: Die Unsicherheit in der Beurteilung der Entwicklungsrichtung des deutschen Außenhandels nötigt gerade im Hinblick auf die Erhaltung einer ausreichenden Beschäftigung und damit zugleich in Rücksicht auf die Kräftigung des Binnenmarktes überhaupt, die Grundlagen der deutschen Exportbetätigung in steigendem Maße zu festlegen und auszubauen.

Aus aller Welt.

Versuchsfahrt des „Graf Zeppelin“ über den Bodensee.
Friedrichshafen. Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist nach einer Pause von nahezu zwei Monaten bei schönem Winterwetter wieder zu einer Versuchsfahrt über das Bodenseegebiet aufgestiegen.

Berlin im Personen-, Essen im Güterverkehr an erster Stelle.
Eine Zusammenstellung der Reichsbahndirektion Essen über den Umfang des Personen- und Güterverkehrs in den einzelnen Direktionsbezirken der Deutschen Reichsbahn, auf Grund der Ergebnisse des Jahres 1927, ergibt die Tatsache, daß im Personenverkehr Berlin mit 207,8 Millionen verkauften Fahrkarten und im Güterverkehr Essen mit 160,5 Millionen Tonnen beförderten Gütern an der Spitze stehen.

Tanzgirls müssen gemästet werden

Die Tage der überschulanten Girls sind gezählt. Der englische Manager Cochran, der zurzeit die Tuppe der Tanzgirls für eine große englische Revue zusammensetzt, behauptet wenigstens, daß den mageren Jahren auf der Tanzbühne jetzt die fetten folgen werden, da man der überschulanten Linie müde geworden ist.

Ein Ahtzjähriger rettet sechs Kinder vor dem Tode des Ertrinkens.
In Mummigen (Bayern) vergnügten sich die Kinder an der Wörnitzbrücke mit Schlittensfahrten. Plötzlich sausten zwei Schlitten mit je drei Kindern über die Uferböschung der Wörnitz und brachen auf dem leicht zugefrorenen Fluß ein.

Großfeuer in einem mecklenburgischen Schloß.
Das Schloß des Rittergutes Gremelin bei Valendorf wurde durch Feuer zum größten Teil vernichtet. Der Besitzer, Rittergutsbesitzer v. Penz, und seine Familie konnten mit knapper Not ihr Leben retten.

18 Pakete Dynamit gestohlen.
Es ist Dieben gelungen, 18 große Pakete Dynamit und eine große Anzahl Sprengkapseln aus der Baubude Linderhausen bei Schwelm zu entwenden, die wahrscheinlich zu verbrecherischen Zwecken benutzt werden sollen.

In einem Senfschacht ertrunken.
Auf der Heinrichshütte (Westf.) wurde ein Arbeiter durch Gas in einem Senfschacht betäubt, wobei er ertrank. Bei den Rettungsarbeiten fiel sein Kamerad ebenfalls kopfüber in den Senfschacht, konnte jedoch, allerdings in lebensgefährlichem Zustande, geborgen werden.

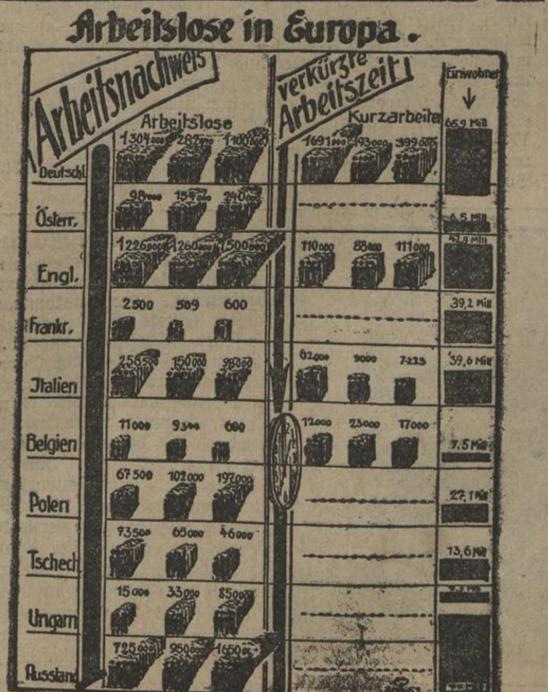
Eine Stadt ohne Licht.
In den Umformungsräumen des Elektrizitätswerks Günzburg (Bayern) entstand — vermutlich infolge Kurzschluß — ein Feuer, so daß innerhalb von wenigen Stunden das ganze Werk vollständig ausbrannte. Durch den großen Brand ist die ganze Stadt ohne Strom, so daß sämtliche Fabriken und Werkstätten vollkommen stillgelegt sind.

Maskerade der Wilderer.
Eine Wildererbande, die mit langen Schneehemden und weißen Kappen angetan, sich kaum von der Winterlandschaft abhob, wurde in Calbe an der Saale von der Polizei überrascht.

Das sechste Unglück auf einer neuen Eisenbahnstrecke.
Auf der kürzlich eröffneten Strecke Krakau—Kattowitz — Polen gab es den sechsten schweren Eisenbahnunfall. Ein D-Zug stieß mit einem Personenzug zusammen. Beide Lokomotiven wurden zertrümmert, und zwölf Personen erlitten zum Teil schwere Verletzungen.

Ein 15jähriger Müttertmörder.
In einem Ort bei Lyon ergriff ein 15jähriger Junge nach einer Auseinandersetzung mit seiner Mutter ein Jagdgewehr und erhob es drohend gegen die Mutter. Die 35jährige Frau sank in die Brust getroffen tot zu Boden. Der junge Mörder gab bei seiner Verhaftung an, er hätte nicht gewußt, daß das Gewehr geladen sei.

Einbaum aus der Steinzeit in Masuren gefunden.
Einen seltenen Fund machten kürzlich Fischer auf einem der zahlreichen Seen Masurens. Mit einem Tiefseeförderer sie ein 4 Meter langes, altertümliches Fahrzeugutage, das sich, wie später wissenschaftliche Ermittlungen ergaben, als ein noch sehr gut erhaltener Einbaum aus der Steinzeit erwies.



Sport.

Wettfahrten auf öffentlichen Wegen.

Das Ministerialblatt für die Sächsische Innere Verwaltung Nr. 2 enthält eine Bekanntmachung, in der für Zuverlässigkeits- und Wettfahrten mit Fahrrädern u. a. folgendes bestimmt wird: Die Radsportverbände haben gemeinsam für jedes Kalenderjahr eine Terminliste für ihre Veranstaltungen aufzustellen.

Der Klingenthaler Siegesprung.

Der deutsche Stimeister für 1929 wurde bei den in Klingenthal ausgetragenen Meisterschaften, die mit den



Sprungläufen am 3. Februar ihren Abschluß fanden, Gustav Müller (Bayerisch-Zell). — Wir zeigen den neuen deutschen Meister bei seinem Klingenthaler Siegesprung.

Die Auslosung für den Davis-Pokal.
In Paris fand in Gegenwart der diplomatischen Vertreter der am Davis-Pokal beteiligten Nationen die Auslosung für die Pokalspiele 1929 statt. Deutschland bekam als ersten Gegner Spanien, allerdings erst in der zweiten Runde, vorgelegt.

Kunstturnwettkampf Berlin — Königsberg.
Die Kunstturn-Städtemannschaften Berlins und Königsbergs trafen sich am 10. Februar in Königsberg in einem Wettkampf gegenüber.

Berlin gewinnt den Dreistädtekampf im Sechsten.
Im Städtekampf auf Degen, der zwischen Hamburg, Berlin und Hannover in Hamburg stattfand, siegte Berlin mit einem Mannschiff und einem Unentschieden vor Hamburg.

Schmeling verpflichtet sich auf zwei Jahre nach Amerika.
Der deutsche Boxer Schmeling hat einen zweijährigen Kontrakt unterzeichnet, wonach er nirgendwo ohne Erlaubnis der New-Yorker Boxhalle Madison Square Garden boxen darf. Schmeling verpflichtete sich ferner, daß er, falls er Weltschwergewichtmeister werde, den ersten Kampf danach in New York kämpfen müsse.

Weltrekord im Eisschnelllauf.
Der norwegische Europameister Ballangrud lief in Trondheim über 1000 Meter in 21,5 Minuten.

Stuttgarter Sechstage.
Beim Stuttgarter Sechstagerennen liegen immer noch Buschshagen-Frankenstein mit 363 Punkten an der Spitze. Zweites Paar sind Nichtli-Sinari mit 349 Punkten.

Sti.
Bei den Stimeisterschaften in Bad Hilsberg gewann Leopold (S. C. Mittelmarkt-Friedrichshagen) die Meisterschaft. Hinter ihm endeten als Preisträger in der Kombination Ehrane 17,458, Valke (S. C. Rauhreif), Cakler (B. S. C.) 16,845 und der deutsche Leichtathletikmeister Böcher (B. Schl. C.) 16,583. Von den Berliner Vereinen schnitt der Schlittschuh-Club am besten ab.

Turnverein „Turnerbund“ e. V. DT Pulsniz

Um etwaigen Irrtümern vorzubeugen, erklären wir, daß wir entgegen dem am letzten Sonntagabend bereits angekündigten Saale zu unserem am kommenden Sonnabend stattfindenden Maskenball für einen gutgeheizten Saal sorgen werden. Unsere werten Gäste brauchen also nicht befürchten, zum „Karneval am Rhein“ in ungeheizten Räumen sich aufhalten zu müssen. Der ungeheizte Saal am Sonntagabend erklärt sich dadurch, daß der Saal bereits seit 11 Uhr vormittags zur Gouturnratsitzung des Meißner Hochlandganes benutzt wurde und daß durch den lebhaften Verkehr durch die Saalüren die Temperatur erheblich nachgelassen hatte.

Decht-Bericht des Pulsnitzer Tageblattes

Dresden, 6. Februar, mittag 11,45 Uhr. (T.U.)

Professor Siegfried Ohs gestorben

Berlin. Der bekannte Musiker und Operndirigent Siegfried Ohs ist heute im 71. Lebensjahre gestorben.

Landeswetterwarte Dresden

(Nachdruck verboten)
Anfänglich noch stark bewölkt und neblig, später zeitweilig aufklarende Verschärfung des Frostes, besonders Nötschschneen, und vorstehende Nacht schon sehr kalt. Winde aus östlicher Richtung, vorwiegend in mäßiger Stärke.